

Birmingham. Ganz gut im Geschäft war bisher David Will als einziger deutscher Starter beim Springreiterturnier „Horse of the Year Show“ in Birmingham gegen die versammelte Elite aus Irland und Großbritannien.

Mit einem Erfolg und zwei Platzierungen konnte David Will (Pfungstadt) beim diesjährigen Turnier „Horse of the Year Show“ in Birmingham bisher aufwarten. Der 26 Jahre alte Schüler von Dietmar Gugler, im letzten Jahr Gewinner des Weltcupspringens in s`Hertogenbosch und Sieger im Großen Preis von Mannheim um die „Badenia“, gewann die Prüfung nach Fehlerpunkten und Zeit um die Sports Trophy eines TV-Senders auf dem Baden-Württemberger Hengst Colorit und als Preisgeld umgerechnet rund 9.000 Euro. In zwei weiteren Springen belegte der deutsche Einzelkämpfer auf dem Holsteiner Wallach Chanoc – Erster John Whitaker (Großbritannien) auf Lord of QArabia - dazu einen vierten und mit dem Hannoveraner Wallach Highrise im Barrierenspringen – Sieger Bill Twomey (Irland) auf Royale du Rouet - den neunten Rang.